

Presstext zum „Kunstkalender 2005 – 3 Städte . 6 Künstler“

Im April diesen Jahres gab es das erste Gespräch zwischen dem Verleger René Burkhard und der Kunsthistorikerin Sabine Aichele-Elsner zum Kunstkalender 2005. René Burkhard war von der Idee begeistert und zog Isabel Asuraci und Maik Stock hinzu. In dieser Konstellation wurden Pläne geschmiedet, Aufgaben verteilt und letztendlich der „Kunstkalender 2005 – 3 Städte. 6 Künstler“ geboren. Der Kalender selbst überzeugte Firmen zur Förderung und Unterstützung. Mit viel Engagement und Know-how wurde in allen 3 Städten Ausstellungen organisiert. Die Originale und andere Werke der 6 ausgewählten Künstler werden dort gezeigt.

Aus jeder Stadt wurden zwei Künstler ausgewählt, die jeweils zwei Werke für den Kalender zur Verfügung stellten, damit sich die nötigen zwölf Abbildungen ergeben. In Erfurt leben und arbeiten Ina Hermann und Andreas Jäckel, aus Jena wurden Britta Rensing und Klaus Langmann ausgewählt und Isabel Asuraci und Ulrike Theusner vertreten als junge Künstlerinnen Weimar. Der Kalender und die Ausstellungen zeigen das junge und künstlerische Potential der drei Städte Erfurt, Jena, Weimar.

Ausstellungen

Die erste Ausstellung wird in Erfurt im 4. OG der Telekom, Jury-Gagarin-Ring 90 vom Donnerstag, den 9.09.04 bis Freitag, den 22.10.04 sein. Die Eröffnung am 9.09.04 um 19 Uhr ist eine Preview, weil hier der Kalender erstmalig und bevor er in den Handel kommt, gesehen werden kann. Neben den Originalen des Kalenders werden weitere Arbeiten der Künstler gezeigt.

Die zweite Ausstellung findet in Jena, im Steigenberger Esplanade Hotel, Carl-Zeiss-Platz 4 vom Mittwoch, 10.11.04 bis zum Sonntag, den 19.12.04 statt. Die Eröffnung wird am 10.11.04 um 19 Uhr sein.

Die Ausstellung in Weimar in der Tourist-Information vom 02.01.2005 bis zum 28.01.05 schließt den Zyklus der Ausstellungen und wird am Sonntag, den 02.01.05 um 11 Uhr eröffnet.

Für die Eröffnungen in Erfurt und Jena konnten wir das akustic set „Format C:“ aus Berlin gewinnen. Eine besondere Freude für uns ist, dass Christoph Theusner von der Gruppe „Bayon“ in Weimar spielen wird.